



Eine barrierefreie und lebenswerte Ortsmitte in Dietlingen gemeinsam gestalten Projektstart im Rahmen eines „Ortsmitten-Checks“ noch vor Frühlingsbeginn



Als eine von 20 Modellkommunen im Modellprojekt „Ortsmitten - gemeinsam barrierefrei und lebenswert gestalten“ hat Keltern die Chance, die Ortsmitte wieder als zentralen Treffpunkt des gesellschaftlichen Lebens und als Ort der Beteiligung zu etablieren. Gemeinsam mit der Bürgerschaft, Vereinen, Verbänden, Verwaltung und Politik sollen Vorschläge für eine lebenswerte und barrierefreie Gestaltung der Ortsmitte gesammelt und gemeinsam ein Planungsleitbild erarbeitet werden. Der Prozess wird durch die Fachbüros Planersocietät und pesch partner architekten stadtplaner GmbH unterstützt; die Kosten dafür übernimmt das Land Baden-Württemberg.

Das Modellprojekt startete in Dietlingen in dieser Woche mit einem Ortsmitten-Check, bei dem die örtlichen Gegebenheiten durch die Fachbüros analysiert wurden, um Schwerpunkte und Potenziale zu entwickeln. Unterstützt wird der weitere Prozess durch eine erste Bürgerbeteiligung, die im 2. Quartal 2021 stattfinden soll: Dabei können die Bürgerinnen und Bürger Mängel und Ideen für die Ortsmitte in eine digitale Karte einzeichnen, gleichzeitig wird es diese Möglichkeit auch analog geben. Weitere Beteiligungsformate sind im Sommer und Herbst 2021 geplant. Das gemeinsam erarbeitete Planungsleitbild mit Maßnahmenvorschlägen soll Ende 2021 im Gemeinderat vorgestellt werden. Aus den gesammelten Erfahrungen in den 20 Modellkommunen wird anschließend ein Leitfaden für andere Kommunen in Baden-Württemberg entwickelt.

Das Ortsmitten-Projekt ist Teil des ressortübergreifenden Impulsprogramms für den gesellschaftlichen Zusammenhalt der Landesregierung und wurde unter Federführung des Ministeriums für Verkehr gemeinsam mit dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz sowie dem Ministerium für Soziales und Integration konzipiert. Das Projekt wird auf Landesebene von der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH (NVBW) koordiniert. Weitere Informationen zum Projekt unter: ortsmitten-bw.de



Start des Blumenwiesenwettbewerbs

Wann und wo Sie kostenlosen Blumensamen erhalten und wie Sie sich am Fotowettbewerb beteiligen können, erfahren Sie auf Seite 5



Wochenend- und Notdienste

Unfallrettung – Rettungsdienst

Euro-Notruf 112

Krankentransport

Rufnummer (von Mobilgeräten mit Ortsvorwahl!) (07231) 19222

Feuerwehr / Polizei

Feuerwehr Rufnummer 112
Polizei-Notruf Rufnummer 110
Polizeiposten Remchingen-Keltern 0 72 32 / 3 19 62-0
Polizei-Revier Neuenbürg 0 70 82 / 79 12-0

Ärztlicher Notdienst

Kostenfreie Rufnummer 116 117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr:
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**

Öffnungszeiten nach Praxis-Schluss:

– **Krankenhaus Neuenbürg, Marxzeller Str. 46, 75305 Neuenbürg**
Samstag, Sonntag, Feiertage: 08.00 – 23.00 Uhr
– **Siloah St. Trudpert Klinikum, Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim:**
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 – 24.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 – 24.00 Uhr
Freitag: 16.00 – 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage: 08.00 – 24.00 Uhr

In Notfällen muss der Rettungsdienst unter 112 verständigt werden. Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Kinder Notfallpraxis (NOKI)

Kinder Notfallpraxis (NOKI) am HELIOS Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Kostenfreie Rufnummer: 116 117

Mittwoch: 15.00 – 20.00 Uhr
Freitag: 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertags: 08.00 – 20.00 Uhr
(telefonische Terminabsprache empfohlen)

Zahnärztlicher Notdienst

Nur Samstag und Sonntag
Bereich Pforzheim 0621 / 38 000 818
Bereich Neuenbürg 0621 / 38 000 807

Apothekendienst

Freitag, 19. März 2021
Center-Apotheke Wilferdinger Höhe, Pforzheim
Wilhelm-Becker-Straße 15 · Tel. 0 72 31 / 4 43 94 33
Samstag, 20. März 2021
Stadt-Apotheke, Pforzheim
Westliche Karl-Friedrich-Straße 23 · Tel. 0 72 31 / 1 54 36 00
Sonntag, 21. März 2021
Stadt-Apotheke, Pforzheim
Westliche Karl-Friedrich-Straße 23 · Tel. 0 72 31 / 1 54 36 00
Weitere Apotheken-Notdienste unter www.aponet.de

Frauenhaus

des Diakonischen Werkes Pforzheim-Stadt
Telefon 0 72 31 / 45 76 30

Ambulanter Hospizdienst westl. Enzkreis

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung.
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung.
Einsatzleitung, Koordination, Palliative Beratung:
Telefon 07236 2799897
Adresse der Geschäftsstelle:
75210 Kelttern-Ellm., Ettlinger Straße 15, Eingang Römerstraße
E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Sterneninsel

Ambulanter Kinder- & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis – Der ambulante Kinder und Jugendhospizdienst für Pforzheim & den Enzkreis bietet unentgeltlich Unterstützung wenn ein Kind oder ein Elternteil die Diagnose einer schweren und unheilbaren Erkrankung erfahren hat.
Geschulte Mitarbeiter begleiten auch Kinder und Jugendliche nach dem Verlust eines nahestehenden Menschen.
Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim, Tel. 07231 8001008
mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Diakonisches Werk Pforzheim-Land

Lindenstraße 93, 75175 Pforzheim,
Tel. 07231 9170-0, Fax 07231 9170-12,
E-Mail: info@dw-pforzheim-land.de
• Kirchliche allgemeine Sozialarbeit
• Sozialpsychiatrischer Dienst • Kur-Vermittlung
• Vermittlung von Haus- und Familienpflege
• Tagesstätte für psychisch kranke Menschen in Wilferdingen

Soziale Dienste Straubenhardt-Keltern

Bachstraße 30, 75210 Keltern,
E-Mail: info@sozialstation-keltern.de
Tel.: 0 72 36 / 13 09-0, **Fax:** 0 72 36 / 13 09-29

Ambulanter Pflegedienst

Leitung: Sylvia Alznauer
Telefon: 0 72 36 / 13 09-0

Pfarrämter in Keltern

Evang. Pfarramt Dietlingen Tel. 0 72 36 / 98 02 44	Evang. Pfarramt Niebelsbach Tel. 0 70 82 / 88 75
Evang. Pfarramt Ellmendingen / Weiler Tel. 0 72 36 / 86 13	Kath. Pfarramt Tel. 0 72 31 / 44 17 93

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Es wurde eine allgemeine Notdienstnummer für die Tierärzte im Enzkreis eingerichtet.
Unter der Nummer **0 72 31 / 1 33 29 66** wird der Anrufer zum notdiensthabenden Tierarzt weitergeleitet.

Stadtwerke Pforzheim (SWP)

Störungsnummer (0800) 797 39 38 37

Gemeindebücherei

Bachstraße 1a, Dietlingen, Telefon 07236 / 27 91 206
Aus aktuellem Anlass ist unsere **Bücherei bis auf Weiteres geschlossen**.
Die ausgeliehenen Medien werden automatisch verlängert.

Postagenturen – Öffnungszeiten

Dietlingen – Getränke Luz
Mo. – Sa. 08.00 – 13.00 Uhr;
Mo. – Fr. 14.30 – 18.00 Uhr
Ellmendingen, Durlacher Str. 25
Mo., Mi., Do. 13.00 – 18.00 Uhr, Di. + Fr. 09.00 – 14.00 Uhr
Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

Müll & Wertstoffabfuhr

Abfuhrplan und Öffnungszeiten der Recyclinghöfe Keltern-Ellmendingen, Birkenfeld und Königsbach

Bitte um Beachtung!
Ab sofort Leerung bereits ab 6 Uhr

12. Kalenderwoche				
Tag	Restmüll Bioabfall	Grüne Tonne □ Flach ● Rund	Recyclinghof Ellmendingen	Recyclinghof Birkenfeld
22 Mo	DT/E			
23 Di			09.00-12.30	
24 Mi	DH/N/W			09.00-12.30
25 Do				09.00-12.30
26 Fr				
27 Sa			08.30-11.30	13.00-16.00

DT = Dietlingen	E = Ellmendingen	Tag	Recyclinghof Königsbach
W = Weiler <td>N = Niebelsbach</td> <td>22 Mo</td> <td></td>	N = Niebelsbach	22 Mo	
DH = Dietenhausen		23 Di	14.00-17.30
		24 Mi	14.00-17.30
		25 Do	14.00-17.30
		26 Fr	14.00-17.30
		27 Sa	13.00-16.00

Öffnungszeiten Häckselplatz Nöttingen:		
Wintermonate (Nov.-Febr.):	Mi	15.00-17.00 Uhr
	Sa	11.00-17.00 Uhr
Sommermonate (März-Okt.):	Mi + Fr	15.00-18.00 Uhr
	Sa	10.00-17.00 Uhr

Altglas-Sammelbehälter: – Zufahrt Speiterling-Schule, Dielt.
– Buswendeschleife Kinzigstr., Ellm.

Amtliche Bekanntmachungen

Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung

Das Rathaus ist bis auf weiteres für unangemeldeten Kundenverkehr geschlossen. Wir bitten Sie darum, in jedem Fall telefonisch einen Termin zu vereinbaren.

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung über die Telefonzentrale im Rathaus Ellmendingen unter 0 72 36 / 7 03-0 oder direkt über den zuständigen Sachbearbeiter. Das Telefonverzeichnis der Gemeindeverwaltung finden Sie hier auf der gleichen Seite.

montags bis donnerstags	8.30 Uhr bis 12.15 Uhr
und	
montags	16.00 Uhr bis 17.30 Uhr
freitags	8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Abweichende Öffnungszeiten Bürgerbüro Dietlingen:	
montags	8.30 Uhr bis 12.15 Uhr
und	
mittwochs	16.00 Uhr bis 17.30 Uhr
freitags	8.30 Uhr bis 12.15 Uhr
	8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Ab sofort bieten wir Ihnen über das Videokonferenzsystem „Kuckuck Keltern“ auf unserer Homepage

**immer montags
von 09.00 Uhr bis 10.30 Uhr
und 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Video-Bürgermeister-Sprechstunden an.**

Bitte wenden Sie sich bei Interesse an Frau Kumm, Assistentin des Bürgermeisters. Sie erreichen Sie unter Tel. 07236 703-26 oder per Mail unter bm.sekretariat@keltern.de. Zur Durchführung der Videokonferenz-Sprechstunde teilen Sie uns bitte gleich bei der Terminvereinbarung Ihre Telefonnummer und Ihre Emailadresse mit, an die wir Ihnen den Link zur Konferenz senden sollen.

Bleiben Sie gesund!
Ihre Gemeindeverwaltung

Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch!

Rathaus Ellmendingen	Weinbergstraße 9
Telefonzentrale:	0 72 36 7 03-0
Telefax:	0 72 36 7 03-35
E-Mail:	gemeinde@keltern.de
Bürgermeister	Steffen Bochinger
Assistentin	Sabine Kumm 703-26
Hauptamt:	Fax 703-35
Amtsleiter	Steffen Riegsinger 703-27
Stv. Amtsleiterin	Claudia Honnen 703-28
und Ordnungsamt	Mariette Nittel 703-29
Sekretariat/Feuerwehrwesen	Fax 703-71
Bürgerbüro	Fax 703-71
– Einwohnerwesen	Andrea Bergmeyer 703-24
– Fundbüro	Daniela Lück 703-23
– Ausweise/Reisepässe	Sabine Jäck 703-66
Renten und Soziales	Bianca Bischoff 703-45
Standesamt	Melanie Benz 703-20
Geschäftsstelle Gemeinderat	Sonja Zilly 703-44
Bauamt:	Fax 703-72
Amtsleiter	Michael Mühlen 703-60
Stv. Amtsleiter	Peter Dörr 703-61
	0151 151 351 00
Bauverwaltung	Ira Köffel 703-62
Bautechnik	Sebastian Beinhardt 703-63
Bauhof	Fax 980-732
Bauhof Leitung	Michael Pudlat 980-730
	0151 151 351 02
Rechnungsamt:	Fax 703-70
Amtsleiter/Kämmerer	Frank Kern 703-30
Stv. Kämmerin und	
Grundstücksverkehr	Sabine Bischoff 703-37
Personalamt	Susanne Schick 703-36
Koordinierungsstelle für Schul- und Kindergartenangelegenheiten	Anke Kranzl 703-31
Steueramt	Anne-Sophie Walch 703-32
Gemeindekasse	Vanessa Brecht 703-33
Buchhaltung	Karin Rihm 703-34
Datenschutz/EDV/ Liegenschaftsverwaltung	Jens Karcher 703-39
Rathaus Dietlingen	Östliche Friedrichstraße 2
	Fax 9383-59
Grundbucheinsichtsstelle/ Umweltbeauftragter/Gewerbe	Emil Ihli 9383-51/52
Örtliche Verwaltungsstelle	Ilka Schmitz 9383-50
Gemeindevollzugsbediensteter	Clemens Wießner 9383-55
	(Sprechz.: Mo. 16.00 - 17.30 Uhr)
Integrationsbeauftragter	Stefan Schröck 0151 151 351 09
Wasserversorgung	Benjamin Dörr
	Notdienst: 0151 151 351 01
Förster Gemeindevwald	Ralf Rothweiler 0175 223 10 67
	Rathaus Ellmendingen 703-40
	(Montag 16.00-17.30 Uhr):
Gemeindebücherei (Bachstr. 1)	Brigitte Berchtold 27 91 206
(Mittwoch + Freitag 14.30 - 17.30 Uhr)	

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

- Zentrale	0 70 82 / 796 - 0 (rund um die Uhr)
- Chirurgische Klinik	0 70 82 / 796 - 236
- Medizinische Klinik	0 70 82 / 796 - 276
- Institut f. Anästhesiologie	0 70 82 / 796 - 291

Enzkreis-Kliniken Mühlacker

- Zentrale 0 70 41 / 15 - 1 · Fax 0 70 41 / 15 - 23 86

Geriatrische Rehabilitationsklinik Mühlacker

- Zentrale 0 70 41 / 15 - 50 02 · Fax 0 70 41 / 15 - 50 03

Landratsamt Enzkreis – Netzwerk looping

Wir bieten

- Anlaufstelle bei Ess-Störungen
- Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/ Selbsthilfegruppen (KISS)

Telefon 0 72 31 / 308-9743

SOZIALES

Seniorenzentrum Keltern

Pforzheimer Str. 36, Keltern-Ellmendingen, Tel. 07236/93365-0, Fax 07236/93365-105 E-Mail: seniorenzentrumkeltern@siload.de

Soziale Dienste Straubenhardt-Keltern

Geschäftsführung: Petra Allion, Bachstraße 30-32, 75210 Keltern
Tel. 07236/1309-0, Fax 07236/1309-29

Ambulanter Pflegedienst

Leitung: Sylvia Alznauer, Jakob Lange, Tel. 07236/1309-0
Häusliche Alten- und Krankenpflege im Rahmen der

- Pflegeversicherung:

Grund- und aktivierende Pflege, Hauswirtschaftliche Versorgung und Fahrdienste, Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson, Entlastungsleistungen (Betreuung, Hauswirtschaft), Qualitätssicherungsbesuche für Pflegegeldempfänger, Versorgung von Schwerstkranken und Sterbenden

NEU: Einzelschulungen für pflegende Angehörige in der Häuslichkeit

- Krankenversicherung:

Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung (z.B. Injektionen, Verbände usw.)

- Beratung zur Leistung der Kranken- und Pflegeversicherung

- 24-Stunden-Rufbereitschaft

Nachbarschaftshilfe

Leitung: Ute Dieter, Karin Heinemann, Tel. 07236/1309-15

Sprechzeiten: Nach telefonischer Vereinbarung.

- Hauswirtschaftliche Versorgung für ältere Menschen

- Betreuung von Kindern und Haushalt im Rahmen der Familienpflege (z. B. bei Krankheit der Mutter)

- Niederschwellige Betreuungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung

- Nachtbetreuung von 22.00 – 6.00 Uhr

- Essen auf Rädern (tägl. warmes Essen, auch Sonn- und Feiertags.)

- Neu! Senioren-Einkauf-Service mit unserem Einkaufswägelchen.

Tagespflege Straubenhardt

Karlsbader Str. 9, 75334 Straubenhardt-Langenalb

Leitung: Martina Murr-Weiß, Tel. 07248/9174-10

Öffnungszeiten: Montag-Freitag von 8.00-16.30 Uhr

Besuch an einzelnen oder mehreren Tagen (montags bis freitags)

- Hol- und Bringdienst

- Schnuppertage

- Abrechnung auch über Pflegekassen

- Senioren aus Keltern sind herzlich willkommen

Wünschen Sie weitere Informationen zu unseren Leistungen?

Dann freuen wir uns über Ihren Anruf - Wir sind für Sie da!

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Ihre Ansprechpartnerin ist:

Martina Schellenschmitt, Dipl. Sozialarbeiterin (FH)
Bachstr. 30, 75210 Keltern-Dietlingen, Tel. 07236/1309-25,
beratungsstelle@keltern.de

Wir beraten, informieren und unterstützen Sie und Ihre Angehörigen

- bei Fragen zu Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten im Alter

- wenn Sie sich in einer belastenden Lebenssituation befinden

- im Umgang mit Behörden und in schriftlichen Angelegenheiten

- bei Fragen zur Pflegeversicherung

- bei Fragen zu Vollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen

- bei Fragen zu verschiedenen Wohnformen im Alter

- in einem Gesprächskreis für pflegende Angehörige

- bei Fragen zur Taschengeldbörse

Im Bedarfsfall vermitteln wir die entsprechenden Hilfsangebote oder stellen den Kontakt zu weiteren Fachdiensten her.

Die Beratungen sind kostenlos und werden vertraulich behandelt.

Aufgrund des aktuellen Pandemiegeschehens entfällt die offene Sprechstunde am Mittwoch bis auf Weiteres. Dafür bieten wir Ihnen telefonische Sprechzeiten am Mi. + Do., jeweils zwischen 8 - 10 Uhr und nach Vereinbarung an. Danke für Ihr Verständnis.

Beratungsstelle

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis - Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch krank u. suchtkranker Eltern u. mit Gewalterfahrung
Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim, Tel: 07231 - 30870

Pflegestützpunkt Enzkreis

Standort Remchingen

- Beratung rund um das Thema Pflege

Ansprechpartner: Iris Paffrath, Caroline Bauer

San Biagio Platani-Platz 6, 75196 Remchingen,

Tel. 07231 / 308-5030, psp@enzkreis.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr 09.00 – 13.00 Uhr und Do 15.00 – 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Seniorenwohnanlage

Träger: Gemeinde Keltern

Bachstraße 23 + 32, Mozartstr. 18, 75210 Keltern

Leitung: Michaela Hauber u. Heidi Peichl, Telefon 07236/6427

Büro: Mozartstr. 18, 75210 Keltern-Dietlingen

Begegnungsstätte Spritzenhaus

Östliche Friedrichstraße 2/1, 75210 Keltern

Leitung: Michaela Hauber u. Heidi Peichl, Telefon 07236/7152

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschafts-konfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt. Terminvergabe unter Tel. 07231/42865-0

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim: Tel. 07231-45763-0

pro familia Pforzheim e.V.

Beratung rund um Schwangerschaft und Elternsein, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§218), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung, Verhütung, Sexualpädagogik

Parkstraße 19-21, 75175 Pforzheim, Telefon 07231/607586-0

www.profamilia.de/pforzheim

Terminvereinbarung: Mo.-Fr. 9 – 12 Uhr, Mo.-Mi. 15 – 17 Uhr

Terminvereinbarung: Mo.-Fr. 9 – 12 Uhr, Mo.-Mi. 15 – 17 Uhr

Terminvereinbarung: Mo.-Fr. 9 – 12 Uhr, Mo.-Mi. 15 – 17 Uhr

Terminvereinbarung: Mo.-Fr. 9 – 12 Uhr, Mo.-Mi. 15 – 17 Uhr

„Frau und Beruf“ Nordschwarzwald

c/o IHK Nordschwarzwald, Dr.-Brandenburg-Str. 6, 75173 Pforzheim, Terminvereinbarung mit Rebekka Sanktjohanser, Tel. 07231/201-153, Fax 07231/20141153

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Film ab für

Britt Abrecht – Regisseurin, Drehbuch- autorin und Filmproduzentin

Diese Woche auf www.keltern.de.

Besuchen Sie unsere Homepage und lassen Sie sich überraschen und inspirieren.

Ihre Gemeindeverwaltung Keltern



AMTLICHE NACHRICHTEN

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates



Am

Dienstag, den 23. März 2021 um 19:00 Uhr

findet in der Mehrzweckhalle in der Sport- und Mehrzweckhalle Dietlingen eine öffentliche Sitzung des

Gemeinderates

statt. Die Bevölkerung wird hierzu eingeladen.

gez. Steffen Bochinger, Bürgermeister

Die Gemeinderatssitzung findet unter folgenden Vorkehrungen zum Infektionsschutz statt: Aufgrund der Abstandsregelung ist die Anzahl der Sitzplätze auf die Zahl der gestellten Stühle begrenzt. Sollte kein Sitzplatz im Zuhörerbereich mehr frei sein, gehen Sie bitte wieder nach Hause. Beim Betreten der Halle sind die Hände zu desinfizieren. Während des gesamten Aufenthalts in der Halle ist eine Atemschutzmaske (FFP2 oder KN95/N95) oder eine medizinische Gesichtsmaske (OP-Maske) zu tragen. Außerdem werden die Kontaktdaten aufgrund der Corona-Pandemie erhoben.

Öffentliche Tagesordnung:

1. Fragen der Bevölkerung
2. Bebauungsplan "Gemeinsames Feuerwehrhaus der Einsatzabteilungen Dietlingen und Ellmendingen, Keltern OT Dietlingen - Offenlagebeschluss des Entwurfs -
3. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Durlacher Straße 10" Keltern OT Ellmendingen;
4. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Durlacher Straße 10", Flst. 43 Keltern OT Ellmendingen; - Satzungsbeschluss über eine Veränderungssperre für diesen Planbereich -
5. Fortschreibung Bodenrichtwerte; Zweckverband "Gemeinsamer Gutachterausschuss im Enzkreis"
6. Coronahilfe für die Vereine in Keltern
7. Teilnahme am Projekt „Gemeinden in Bewegung“ des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg und des Enzkreises
8. Entscheidung über das Einvernehmen zu Bauanträgen
 - 8.1 Abbruch Betriebsgebäude und Wohnhaus, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 5 Wohneinheiten, Durlacher Straße 34, Keltern OT Ellmendingen
 - 8.2 Neubau eines 3-Familienwohnhauses mit einem Stellplatz auf dem Grundstück Flst., Hauffstraße 1/1, Keltern OT Dietlingen
 - 8.3 Umbau eines Mehrfamilienwohnhauses mit Doppelgarage und PKW Stellplätzen, Krummheldenweg 24, Keltern OT Dietlingen
 - 8.4 Umbau, Sanierung und Erweiterung des bestehenden Scheunen- und Garagengebäudes, Einbau einer Ferienwohnung, Ahornstraße 54, Keltern OT Niebelsbach
 - 8.5 Neubau von sechs Wohnhäusern und einem Wohn- und Geschäftshaus, Flst. 17314, Mörikestraße 1/3, Keltern OT Dietlingen
9. Bekanntgaben und Verschiedenes
10. Fragen der Gemeinderäte

Arbeitskreis Flüchtlinge Keltern



Kinderhochstühle abzugeben?

Seit einigen Woche ist nun auch wieder die Dachgeschoßwohnung in der Oberen Talstraße belegt.

Für die beiden jungen Familien, die dort wohnen und jeweils zwei kleine Kinder haben, suchen wir noch gebrauchte Kinderhochstühle.

Wer hier helfen möchte, kann Herr Stefan Vetter kontaktieren unter s.vetter@akfk.de oder Festnetznummer 07236 / 981809 (bitte wegen Abholung der Hochstühle auf AB sprechen)

Fotowettbewerb

„Wer hat die schönste Blumenwiese“



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Ihr Einsatz ist gefragt, wenn es darum geht den heimischen Insekten und Bienen im Sommer reichlich Nahrung zu bieten. Wir, die Gemeinde, stellen Ihnen hierfür kostenlos Blumensamen zur Verfügung.

Wenn Sie ein Grundstück, einen Garten beim Haus oder einfach einen Topf auf Ihrer Terrasse oder Balkon haben, erhalten Sie in der kommenden Woche vom 22. bis einschließlich 26. März 2021 beim Rathaus Ellmendingen Samentüten. Hier befindet sich, während der üblichen Kontaktzeiten, vor der Eingangstüre ein Korb mit Blumensamen. Bitte nehmen Sie nur so viel, wie Sie auch wirklich gebrauchen können. Es gibt Samentüten deren Inhalt für 1 m² oder für 15 m² reichen.

Machen Sie mit und lassen Sie unsere Gemeinde in den schönsten Farben des Sommers erblühen.

Wenn Sie irgendwann voller Stolz vor Ihrer großen oder kleinen Wiese stehen, dann knipsen Sie gleich ein Foto und senden es direkt an bm.sekretariat@keltern.de und nehmen an unserem Fotowettbewerb teil. Der Einsendeschluss ist der 30. September 2021.

Im Herbst wollen wir dann die schönste Wiese in Keltern prämiieren, wobei der Sieger einen Essensgutschein im Wert von 50,00 € erhält und auch jeder Teilnehmer ein kleines Dankeschön.

Wer noch keine Erfahrung im Aussäen von Blumensamen hat - kein Problem - auf www.keltern.de finden Sie eine geeignete Anleitung.

Landtagswahl am 14. März 2021: Zusammenstellung der endgültigen Wahlergebnisse für die Gemeinde Kelttern

Wahlbezirk	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Gültige Stimmen	GRÜNE	CDU	AfD	SPD	FDP	DIE LINKE	ÖDP	FREIE WÄHLER	Bündnis C	Klimaliste BW	W20	Volt
KELTERN	7.106	4.948 69,63 %	4.876 98,54 %	1.585 32,51 %	1.002 20,55 %	527 10,81 %	483 9,91 %	683 14,01 %	119 2,44 %	53 1,09 %	141 2,89 %	84 1,72 %	52 1,07 %	114 2,34 %	33 0,68 %
001-02 Dietlingen-West	1.402	486 34,66 %	478 98,35 %	143 29,92 %	78 16,32 %	69 14,44 %	46 9,62 %	79 16,53 %	8 1,67 %	2 0,42 %	22 4,60 %	5 1,05 %	11 2,30 %	12 2,51 %	3 0,63 %
001-03 Dietlingen-Ost	1.702	436 25,62 %	429 98,39 %	111 25,87 %	56 13,05 %	79 18,41 %	48 11,19 %	61 14,22 %	22 5,13 %	10 2,33 %	15 3,50 %	6 1,40 %	1 0,23 %	20 4,66 %	0 0,00 %
002-01 Ellmendingen	1.948	766 39,32 %	751 98,04 %	217 28,89 %	165 21,97 %	88 11,72 %	77 10,25 %	96 12,78 %	25 3,33 %	15 2,00 %	12 1,60 %	17 2,26 %	9 1,20 %	22 2,93 %	8 1,07 %
003-01 Weiler	1.056	411 38,92 %	408 99,27 %	105 25,74 %	87 21,32 %	56 13,73 %	54 13,24 %	59 14,46 %	6 1,47 %	4 0,98 %	16 3,92 %	5 1,23 %	4 0,98 %	10 2,45 %	2 0,49 %
004-01 Niebelsbach	698	227 32,52 %	223 98,24 %	73 32,74 %	41 18,39 %	42 18,83 %	10 4,48 %	30 13,45 %	6 2,69 %	1 0,45 %	6 2,69 %	5 2,24 %	1 0,45 %	5 2,24 %	3 1,35 %
005-01 Dietenhausen	300	148 49,33 %	145 97,97 %	48 33,10 %	23 15,86 %	24 16,55 %	9 6,21 %	18 12,41 %	2 1,38 %	2 1,38 %	0 0,00 %	8 5,52 %	1 0,69 %	8 5,52 %	2 1,38 %
900-01 Briefwahlbezirk 1*	-	1.492	1.483 99,40 %	554 37,36 %	311 20,97 %	91 6,14 %	163 10,99 %	222 14,97 %	32 2,16 %	11 0,74 %	38 2,56 %	23 1,55 %	16 1,08 %	17 1,15 %	5 0,34 %
900-02 Briefwahlbezirk 2**	-	982	959 97,66 %	334 34,83 %	241 25,13 %	78 8,13 %	76 7,92 %	118 12,30 %	18 1,88 %	8 0,83 %	32 3,34 %	15 1,56 %	9 0,94 %	20 2,09 %	10 1,04 %

* Briefwähler*innen der Ortsteile Dietlingen und Niebelsbach

** Briefwähler*innen der Ortsteile Ellmendingen, Dietenhausen und Weiler

Gemeindeverwaltung Kelttern, Hauptamt, 15.03.2021

Herzlichen Dank an die Wahlhelfer!



An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen Wahlvorständen, den Briefwahlvorständen, den Schriftführerinnen und Schriftführern, den Beisitzerinnen und Beisitzern sowie allen sonstigen Helfern, die beispielsweise die Wahllokale hergerichtet haben, für den vorbildlichen Einsatz bei der Landtagswahl am vergangenen Sonntag bedanken. Auch unter den erschwerten Bedingungen der Corona-Pandemie haben sich viele freiwillige Wahlhelferinnen und Wahlhelfer bereit erklärt, unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen den Wahldienst wieder oder zum ersten Mal zu übernehmen!



Die Ermittlungen der Wahlergebnisse waren einmal mehr nur durch Ihre engagierte Hilfe möglich. Es ist schön, dass sich immer wieder Menschen finden, die sich für die Gemeinschaft einsetzen, insbesondere bei Wahlen – dem Fundament unserer Demokratie. Nochmals vielen, herzlichen Dank!!

Steffen Bochinger, Bürgermeister, und sein Wahlteam

Anmeldung für die Kindergärten in Keltern für das Kindergartenjahr 2021/2022

Wie bereits in den vergangenen Jahren möchten wir Sie auch in diesem Jahr bitten, Ihre Kinder, welche in einem Kindergarten in Keltern aufgenommen werden sollen, fristgerecht anzumelden, sodass eine rechtzeitige Belegungsplanung unsererseits erfolgen kann.

Sie können Ihre Kinder im Kindergarten als auch im Rathaus Ellmendingen bis 26. März 2021 anmelden. Ein Anmeldeformular erhalten Sie in den einzelnen Kindergärten, im Rathaus Ellmendingen sowie auf der Homepage der Gemeinde Keltern (www.keltern.de).

Bitte füllen Sie das Anmeldeformular für **jedes einzelne Kind separat und vollständig** aus.

Wir bitten um Beachtung der **Anmeldefrist bis 26. März 2021**.

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass aufgrund der zu planenden Belegung später eingehende Anträge nicht mehr berücksichtigt werden können bzw. nachträglich nach Platzverfügbarkeit entschieden wird.

Wir weisen darauf hin, dass die verbindliche Zusage zur Aufnahme Ihrer Kinder in den Kindergärten ausschließlich durch das Bürgermeisteramt Keltern erfolgt.

Wir versuchen alle Wünsche zu berücksichtigen. Sofern das Aufnahmekontingent eines einzelnen Kindergartens für die Zahl der Aufnahmeanträge nicht ausreichend ist, können wir leider nicht jedem Wunsch entsprechen, weshalb es wichtig ist, einen Alternativkindergarten anzugeben. Hierfür bitten wir um Verständnis.

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen Frau Kranzl unter der Telefonnr. 07236/703-31 oder per E-Mail a.kranzl@keltern.de jederzeit gerne zur Verfügung.

Ihre Koordinierungsstelle Kindergarten- und Schulwesen

**Kindertagesstätte Farbklecks,
Im Speiterling 10 in Keltern-Dietlingen, Tel. 07236/98240210**

2 Gruppen AM/VÖ

altersgemischte Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten für Kinder im Alter von 2 Jahren bis Schuleintritt

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 07.00 – 14.00 Uhr (mit Mittagessen) oder

Montag – Freitag 08.00 – 15.00 Uhr (mit Mittagessen) oder
bis 13.00 Uhr ohne Mittagessen

1 Gruppe AM/GT/VÖ

altersgemischte Gruppe mit Ganztagesbetreuung oder verlängerten Öffnungszeiten für Kinder im Alter von 2 Jahren bis Schuleintritt

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag 07.00 – 17.00 Uhr (mit Mittagessen, GT)

Freitag 07.00 – 15.00 Uhr (mit Mittagessen, GT)

Montag - Freitag 07.00 – 14.00 Uhr
(mit Mittagessen, VÖ früh)

Montag - Freitag 08.00 – 15.00 Uhr
(mit Mittagessen, VÖ spät) oder
bis 13.00 Uhr ohne Mittagessen

1 Gruppe AM/GT

altersgemischte Gruppe mit Ganztagesbetreuung für Kinder im Alter von 2 Jahren bis Schuleintritt

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag 07.00 – 17.00 Uhr (mit Mittagessen)

Freitag 07.00 – 15.00 Uhr (mit Mittagessen)

1 Kleinkindgruppe GT/VÖ

Gruppe mit Ganztagesbetreuung oder verlängerten Öffnungszeiten für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag 07.00 – 17.00 Uhr (mit Mittagessen, GT)

Freitag 07.00 – 15.00 Uhr (mit Mittagessen, GT)

Montag - Freitag 07.00 – 14.00 Uhr (mit Mittagessen, VÖ)

**Waldkindergarten,
Am Römerberg in Keltern-Dietlingen, Tel. 0151/151 351 20**

1 Gruppe VÖ

Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten für Kinder im Alter von 3 Jahren bis Schuleintritt

1 Kleingruppe VÖ mit 2 Plätzen für Kinder mit Handicap

Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten für Kinder im Alter von 3 Jahren bis Schuleintritt

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 07.45 – 14.45 Uhr (mit Mittagessen)

**Freier Kindergarten e.V.,
Bahnhofstr. 14 in Keltern-Dietlingen, Tel. 07236/6725**

1 Gruppe AM/VÖ

altersgemischte Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten für Kinder im Alter von 2 Jahren bis Schuleintritt

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 07.30 – 13.30 Uhr (ohne Mittagessen)

**Ev. Kindergarten Blumenwiese,
Umlandstr. 4 in Keltern-Dietlingen, Tel. 07236/6918**

1 Gruppe AM/GT/VÖ

altersgemischte Gruppe mit Ganztagesbetreuung oder verlängerten Öffnungszeiten für Kinder im Alter von 2 Jahren bis Schuleintritt.

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 07.30 – 16.30 Uhr (GT mit Mittagessen)
Montag – Freitag 07.30 – 13.30 Uhr (VÖ mit Mittagessen)

1 Gruppe AM/GT

altersgemischte Gruppe mit Ganztagesbetreuung für Kinder im Alter von 2 Jahren bis Schuleintritt

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 07.30 – 16.30 Uhr (mit Mittagessen)

1 Kleinkindgruppe GT/VÖ

Gruppe mit Ganztagesbetreuung oder verlängerten Öffnungszeiten für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 07.30 – 16.30 Uhr (GT mit Mittagessen)
Montag – Freitag 07.30 – 13.30 Uhr (VÖ mit Mittagessen)

**Gemeindekindergarten Rappelkiste,
Pforzheimer Str. 32 in Keltern-Ellmendingen, Tel. 07236/7470**

1 Gruppe AM/VÖ

altersgemischte Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten für Kinder im Alter von 2 Jahren bis Schuleintritt

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 07.00 Uhr – 14.00 Uhr (mit Mittagessen)

1 Gruppe VÖ

Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten für Kinder von 3 Jahren bis Schuleintritt

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 07.00 – 14.00 Uhr (mit Mittagessen)

2 Kleinkindgruppen VÖ

Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 07.00 – 14.00 Uhr (mit Mittagessen)

**Ev. Kindergarten Otto-Maurer-Straße,
Otto-Maurer-Str. 1 in Keltern-Ellmendingen, Tel. 07236/8821**

2 Gruppen RG/VÖ/GT

Gruppen mit Regelbetreuung, verlängerten Öffnungszeiten oder Ganztagesbetreuung für Kinder im Alter von 3 Jahren bis Schuleintritt

Öffnungszeiten Regelgruppe
Montag – Mittwoch 08.00 – 12.30 Uhr und
Montag – Mittwoch 13.45 – 16.30 Uhr
Donnerstag + Freitag 08.00 – 12.30 Uhr

Verlängerte Öffnungszeiten
Montag – Freitag 07.00 – 14.00 Uhr (mit Mittagessen)

Öffnungszeiten Ganztagesgruppe
Montag – Mittwoch 07.00 – 16.30 Uhr (mit Mittagessen) und
Donnerstag + Freitag 07.00 – 14.00 Uhr (mit Mittagessen)

1 Kleinkindgruppe VÖ

Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 07.00 – 14.00 Uhr (mit Mittagessen)

**Ev. Kindergarten Regenbogenland,
Schelmenweg 5 in Keltern-Niebelsbach, Tel. 07082/1407**

1 Kleingruppe AM/RG

altersgemischte Regelgruppe für Kinder im Alter von 2 Jahren bis Schuleintritt

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 07.45 – 13.00 Uhr (mit Mittagessen)
Dienstag + Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr

1 Gruppe AM/VÖ/GT

altersgemischte Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten oder Ganztagesbetreuung für Kinder im Alter von 2 Jahren bis Schuleintritt

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 07:30 – 14.30 Uhr (mit Mittagessen, VÖ)
Montag – Donnerstag 07.30 – 17.00 Uhr (mit Mittagessen, GT)
Freitag 07.30 – 16.00 Uhr (mit Mittagessen, GT)

**Ev. Kindergarten SpielRaum,
Hauptstr. 19 in Keltern-Weiler, Tel. 07236/6331**

2 Gruppen AM/VÖ

altersgemischte Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten für Kinder im Alter von 2 Jahren bis Schuleintritt.

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 07.30 – 14.00 Uhr (ohne Mittagessen)

Falls Sie einen Kindergarten besichtigen wollen, bitten wir um vorherige telefonische Absprache mit der jeweiligen Leiterin der Einrichtung.

Fundsachen

OT Ellmendingen:

Am 8.3 ein Schlüsselbund am Skaterplatz

OT Weiler:

Am 7.3. eine Halskette mit Anhänger vor der Ittersbacher Straße 4
Am 15.3. ein Damen-Fahrrad bei der Mehrzweckhalle



Freiwillige Feuerwehr Keltern

www.feuerwehr-keltern.de



Brandschutzipp:

Kohlenstoffmonoxid - die unsichtbare Gefahr

Es ist geruchs- und geschmacklos und schon wenige Atemzüge können zum Tod führen; Kohlenstoffmonoxid entsteht bei einem unvollständigen Verbrennungsvorgang. Es ist ein nicht ätzendes und nicht reizendes Gas und wird daher vom Menschen nicht wahrgenommen.

Häufig ist eine fehlerhafte Verbrennung in Gasthermen die Ursache von Unfällen. Aber auch das Grillen in geschlossenen Räumen oder der unsachgemäße Umgang mit offenen Kaminen kann tödliche Gefahren mit sich bringen.

Die nachfolgenden Handlungshinweise schützen Sie vor Gefahr:

- Nehmen Sie plötzlich auftretende Kopfschmerzen beim Betrieb von gasbetriebenen Geräten ernst - sie sind erste Anzeichen für eine mögliche Vergiftung.
- Verlassen Sie beim Verdacht auf Kohlenstoffmonoxid den betroffenen Raum, öffnen Sie Fenster und Türen.
- Schalten Sie die gasbetriebenen Geräte aus.



Alarmieren Sie in jedem Verdachtsfall die Feuerwehr und den Rettungsdienst über die europaweite Notrufnummern 112.

Gemeindebücherei Keltern



Aktuelles

Vorläufig ist unsere Bücherei noch geschlossen, bis auf Weiteres ist nur die Rückgabe von ausgeliehenen Büchern möglich.

Dienstag und Donnerstag 10 - 12 Uhr

Vermutlich wird es nach Ostern online möglich sein über "click and collect" Bücher zu reservieren und abzuholen.

Auch hoffen wir, dann bald wieder persönlich für Sie da sein zu können.

Näheres wird noch bekanntgegeben.

Bleiben Sie gesund Ihr Bücherei-Team

SOZIALE NACHRICHTEN

Haus der Familie



Das Haus der Familie ist die Weiterbildungsstätte im westlichen Enzkreis in Trägerschaft Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V. Am Hasenstock 23, 75334 Straubenhardt,

Wichtig: Bitte melden Sie sich zu all unseren Kursen und Vorträgen an. Anmeldung und Information unter www.hdf-straubenhardt.de, Tel.: 07082 929550 kontakt@hdf-straubenhardt.de

Bürozeiten: Mo/Di/Do/Fr 9.00 – 12.00 Uhr; Mi. 14.00 – 17.00 Uhr

Derzeit arbeiten wir zeitweise aus dem Homeoffice. Ihre Anzeigen auf dem Anrufbeantworter, sowie Ihre Mailnachrichten werden wie gewohnt zeitnah bearbeitet.

Online via Zoom: Erbrecht - Testamente für jüngere Leute und Familien

1 x **donnerstags, 15.04.2021, 19:00 - 21:00 Uhr** mit RA*in Isabel Hutter-Vortisch, 6,00 € / 9,00 € Paar (5,40 € / 8,10 € Mitgl.)

ONLINE Vortrag: Corona - Krisen aus psychologischer Sicht angemessen bewältigen

1 x **donnerstags, 25.03.2021 19:30 - 21:00 Uhr** mit Dipl.Psych. Mario Rosentreter, 11,00 € (9,90 € Mitglieder)

Online: Einstimmen auf Ostern mit Stups, dem kleinen Osterhasen EK 21 1 841

Für Kinder von 2 – 5 Jahren mit ihren Eltern

1 x **donnerstags, 01.04.2021, 15:00 - 16:30 Uhr** mit Lena Krö-

ger, 5,00 € Spende, wer kann

Bitte bereithalten: Fingerfarben, Filzstifte, ungekochte Eier, Kressesamen, Wattepad

Online: Hilfe mein Kind isst nicht ! Wie Eltern Esstörungen frühzeitig erkennen

1 x **mittwochs, 31.03.2021, 18:30 - 20:00 Uhr** mit Anne-Carin Heit, 9,00 € (8,10 € Mitglieder)

Online: Widerstandsfähigkeit - Resilienz - bei Kindern fördern PP 21 1 834

In den drei Abenden werden folgende Fragen im Vordergrund stehen und gemeinsam Ideen zur Förderung von Kindern entwickelt werden: Wie können diese wesentlichen Faktoren der Förderung der Widerstandsfähigkeit (Resilienz) in der Corona-Zeit gemeinsam weiterentwickelt und umgesetzt werden? Wie können durch Kenntnisse der Forschung zur Widerstandsfähigkeit (Resilienz) und zur Krisenbewältigung die Entwicklung neuer Verhaltensweisen / Haltungen für die neue Zeit mit Corona und den damit einhergehenden Veränderungen in das alltägliche Leben umgesetzt werden? Informationen über die Förderung der Resilienz bei Kindern und gemeinsam konkrete Möglichkeiten zur allt. Umsetzung werden entwickelt und ausgetauscht untereinander.

3 x **donnerstags, 15.04.2021, 29.04.2021, 06.05.2021, 19:00 - 21:00 Uhr** mit Mario Rosentreter 33,00 € (29,70 € Mitgl.) / Paar

Begegnungsstätte „Spritzenhaus“



Begegnungsstätte "Spritzenhaus" bleibt bis auf weiteres geschlossen!

Auf die Plätze fertig Bingo

Hier kommen die nächsten drei Bingozahlen.

Diese lauten: 1 / 15 / 42

Vergleichen Sie die Zahlen auf ihrem Bingoschein und kreuzen sie diese bei Übereinstimmung an.

Für die ersten drei Gewinner die anrufen gibt es folgende Preise,

1. Preis Gutschein vom Nahkauf im Wert von 25 €
2. Preis Gutschein von Metzgerei Britsch im Wert von 15 €
3. Preis Gutschein von Bäckerei Wolf im Wert von 10 €

Viel Spaß und liebe Grüße

M. Hauber H. Peichl

Ein Kochgewürz aus alter Zeit,

zum Verkothen stet's bereit,

mit Blättergrün und Blütenpracht,

der Bärlauch ist im Wald erwacht.

Liebe Grüße vom roeig aus der Feddergaß

VERSCHENKBÖRSE

Angebot 1:

Technisch einwandfreies **28-Zoll Herrenfahrrad** mit Gepäckbox und Quitschente abzugeben. Kombinierte Ketten-Nabenschaltung mit insgesamt 21 Gängen. **Telefon 0171 7521535.**

Angebot 2:

1 blaues Sofa, Mikrofaserbezug, B: 3 m cm T: 2 m, 4-teilig, ausziehbar, 4 Sitzplätze, aus tier- und rauchfreiem Haushalt Gebrauchsspuren, abzuholen in Keltern. **Telefon 0157 77243547.**

Angebot 3:

1 gebrauchtes, massives Kiefernholzbett, 90 x 200 cm, mit großer Schublade, bereits abgebaut, evtl. mit Rost sowie **1 gebrauchtes Bett**, 90 x 200 cm, evtl. mit Rost, wenn gewollt mit Matratze, bereits abgebaut, jeweils abzuholen in Keltern. **Telefon 0174 9101922**

50 Jahre Keltern - Ein besonderes Jubiläum wird vorbereitet

Seit Januar 2021 trifft sich ein "Festkomitee" per Videokonferenz zur Vorbereitung des Jubiläumsjahres 2022, in dem wir mal fröhlich, mal feierlich, mal ausgelassen unseren runden "Geburtstag" begehen wollen. Es sind schon viele Ideen vorhanden, die nun konkretisiert und weiter vorbereitet werden sollen. Vieles davon lässt sich nur umsetzen, wenn entsprechendes Engagement aus der Bürgerschaft entsteht und wir gemeinsam die Projekte vorantreiben. Koordinierend und unterstützend stehen dann den engagierten Ehrenamtlichen Ansprechpartner aus der Verwaltung bzw. dem Festkomitee zur Seite, damit es am Ende eine runde Sache wird.

In den kommenden Wochen werden wir hier in der Rubrik "Zeitgeschehen" immer wieder aus der Arbeit des Festkomitees berichten und Aufrufe zum Mitmachen starten. Alle Aktionen und Feierlichkeiten werden unter dem Motto **50 Jahre Keltern. Natürlich gemeinsam!** stehen. In diesem Jahr wollen wir noch einmal deutlich mehr spürbar als Gemeinde zusammenwachsen, alte Grenzen hinter uns lassen und gemeinsam in die nächsten 50 Jahre Gemeindegeschichte starten!



Die neue Ortstafel an der Durlacher Straße signalisiert: Keltern wird großgeschrieben, wir gehören zusammen!

Welche Projekte sollen starten und im Jubiläumsjahr sichtbar und erlebbar werden? Soweit das erforderliche Engagement zusammenkommt werden wir außer den offiziellen Feierlichkeiten unter anderem folgende Highlights und Veranstaltungen erleben:

- ein besonderes Ellmendinger Straßenfest / Fest der Vereine
- ein Festival-Wochenende (Ansprechpartner Gemeinderat Johannes Riegsinger)
- neue Wanderwege und Wanderaktionen wie z.B. eine Staffelführung (Ansprechpartner: Gemeinderätin Christin Grüne und Fritz Dittus vom Natur in Keltern e.V.)
- Fotowettbewerb "mein Keltern" (Ansprechpartnerin: Frau Antje Schultner)
- Spiel ohne Grenzen (Gemeindeleitbild-Beirat Dominique Roller)
- Made by Keltern – Lebensart genießen (kleine Messe): ESSEN. TRINKEN.KUNST (Gemeinderätin Susanne Nittel)
- Plakataktion "Wir sind Keltern" (Gemeinderat Johannes Riegsinger) und noch einiges mehr... Wir dürfen gespannt sein!

Wir brauchen DICH!

Das Jubiläum „50 Jahre Keltern“ steht im nächsten Jahr an. Wir haben uns hier für etwas Besonderes ausgedacht, etwas Nachhaltiges, das über ein Jubiläumsjahr hinaus allen in Keltern Freude machen und Bürgern, aber auch Besuchern und Gästen zur Verfügung stehen wird.

Wir möchten **einen großen Rundweg durch alle Ortsteile gestalten**, auf dem es verschiedene Stationen geben wird. Diese Stationen können ganz unterschiedlicher Art sein: Sie können auf Historisches hinweisen, auf Besonderheiten unser Ortsteile, aber auch Plätze in unserer wunderbaren Natur hervorheben, einen tollen Aussichtspunkt oder es können auch Stationen für Spiel und Spaß für Jung und alt sein, eine Kräuterspirale, ein Naschgarten, Kunstobjekte... vieles ist möglich... und vielleicht habt ihr auch noch die ein oder andere tolle Idee. Ziel sind 50 Stationen, die auch über digitale Angebote medial ergänzt und unterstützt werden können, und natürlich soll der Weg und die Stationen in Keltern auch ausgeschildert werden. Hier gibt es Unterstützung von der Verwaltung und auch im Haushalt ist hierfür schon Geld eingestellt.

Aber wir brauchen Euch und Eure Ideen zur Umsetzung.

Wir das sind Fritz Dittus und Christin Grüne und wir wollen als Koordinatoren und Ansprechpartner aus dem Festkomitee gemeinsam mit Euch dieses Projekt in den kommenden 365 Tagen vorbereiten und umsetzen.

Möchtest du ein Teil dieses Projektes werden? Hast du eine tolle Idee für eine Station? Oder willst du einfach mal hören, was es für Ideen und Aufgaben gibt? Dann nimm an einem unserer Online Informations- und Eröffnungsmeetings am Donnerstag, 25.03. um 19 Uhr und am Samstag, 27.03. um 19 Uhr über Kuck Kuck Keltern teil.

Link: <https://konferenz.keltern.de/50JahreKelternProjekt>

Wir freuen uns auf Euch und Eure Ideen.

Fritz Dittus und Christin Grüne

LANDRATSAMT ENZKREIS

1.700 Impftermine entfallen im KIZ Mönshheim: Betroffene werden benachrichtigt



Das Bundesgesundheitsministerium hat am gestrigen Montag, 15. März, einen sofortigen Stopp der Impfungen mit dem Serum AstraZeneca angeordnet. Davon betroffen sind auch rund 1.700 Personen, die im Kreisimpfzentrum (KIZ) Mönshheim bis einschließlich nächsten Montag einen Termin gebucht hatten. „Alle drei AstraZeneca-Impfstraßen im KIZ wurden sofort geschlossen. Die beiden weiteren Impfstraßen, in denen das BionTech-Serum gespritzt wird, bleiben unverändert geöffnet,“ beschreibt Kreisbrandmeister Carsten Sorg die unmittelbaren Konsequenzen der Aussetzung des Impferserums des britisch-schwedischen Herstellers. Bürgerinnen und Bürger, die einen Termin für den Biontech-Impfstoff erhalten haben, können diesen weiter wahrnehmen.

„Die betroffenen Personen des gestrigen und heutigen Tages

wurden von uns bereits alle über die Absage ihres Impftermins informiert“, so Miriam Mayer, Leiterin des Amtes für technische Dienste beim Landratsamt Enzkreis. „Alle weiteren Menschen, die bis einschließlich kommenden Montag noch im KIZ Mönshaus für einen Impftermin gebucht sind, werden von uns ebenfalls entweder telefonisch oder per E-Mail direkt benachrichtigt. Sie müssen sich nicht aktiv bei uns melden.“ Ausdrücklich weist Mayer darauf hin, dass das Vakzin selbst dann nicht verimpft werden dürfte, wenn die Betroffenen persönlich dazu bereit wären. Ein Trostpflaster hat sie jedoch: „Die Impfungen sind momentan nur ausgesetzt und wir hoffen daher sehr, dass wir sie zu einem späteren Termin nachholen können. Konkret heißt das für die Betroffenen, dass sie sich nicht erneut um einen Impftermin bemühen müssen, sondern automatisch von uns wieder eingebucht und informiert werden, sobald dies möglich ist“, verspricht Mayer.

Zum Hintergrund: Das Bundesgesundheitsministerium hatte sich bei seiner Entscheidung der Aussetzung des Covid-19-Impfstoffes von AstraZeneca auf das Paul-Ehrlich-Institut berufen. Dieses hatte nach neuen Meldungen von Thrombosen der Hirnvenen im zeitlichen Zusammenhang mit der AstraZeneca-Impfung in Deutschland und Europa erklärt, dass es weitere Untersuchungen für notwendig halte. Bereits andere Länder wie Dänemark und Norwegen hatten zuvor wegen möglicher Nebenwirkungen des Präparats die Impfungen gestoppt. Zeitgleich mit Deutschland haben gestern weitere europäische Staaten wie Frankreich, Spanien und Italien ebenfalls eine Aussetzung beschlossen. Die Impfungen mit dem Impfstoff von AstraZeneca bleiben ausgesetzt bis zum Abschluss der Bewertung durch die Europäische Arzneimittel-Agentur EMA.

Allen Personen, die erst kürzlich den COVID-19-Impfstoff AstraZeneca erhalten haben, empfiehlt das Paul-Ehrlich-Institut, sich unverzüglich in ärztliche Behandlung begeben, sofern sie sich mehr als vier Tage nach der Impfung zunehmend unwohl fühlen und zum Beispiel starke und anhaltende Kopfschmerzen oder punktförmige Hautblutungen auftreten sollten.

Auch nach der Corona-Impfung mit Maske: Einhalten der AHA-Regeln, Lüften und Testen sind weiterhin erforderlich

Seit dem 22. Januar wird in den Kreisimpfzentren geimpft, zum Beispiel in der Appenberg-Sporthalle in Mönshaus und in der St. Maur-Halle in Pforzheim. Parallel dazu sind Mobile Impfteams im Einsatz, um in allen Pflegeheimen im Enzkreis Bewohner und Personal zweimal zu impfen. Bis Ende März wird dieser Auftrag der Mobile Teams abgeschlossen sein. Viele Menschen, insbesondere Bewohner und Besucher sowie die Beschäftigten in den Pflegeeinrichtungen, erhoffen sich daher Erleichterungen, was die Einhaltung der Hygieneregeln in den Heimen angeht. Doch dafür ist es noch zu früh, warnt die Leiterin des Gesundheitsamts, Dr. Brigitte Joggerst.

Aus medizinischer Sicht spricht vieles derzeit noch gegen Lockerungen bei den bestehenden Hygienekonzepten, erklärt sie die Gründe: „Auch wenn das Impfen einen wesentlichen Beitrag dazu leistet, Infektionen zu vermeiden und Ausbrüche in Alten- und Pflegeeinrichtungen zu verhindern, so sind in vielen Heimen längst nicht alle geimpft“, warnt Joggerst.

Außerdem sei noch unklar, ob Geimpfte das Virus weitergeben können, erklärt die Ärztin weiter. Eine Impfung könne einen schweren Verlauf sicher abmildern oder im besten Fall ganz verhindern. „Noch fehlen jedoch eindeutige Studien, wie lange der Impfschutz anhält und vor allem dazu, ob Geimpfte das Virus weitergeben können, auch wenn sie nicht selbst krank werden.“ Hinzu komme, dass in Deutschland aktuell vermehrt Virusmutationen auftreten. Wie zuverlässig der Impfschutz bei ihnen wirke, müsse ebenfalls erst noch ausreichend erforscht werden.

Für Joggerst ist es daher trotz einer zunehmenden Anzahl an geimpften Personen unumgänglich, weiterhin diszipliniert die gängigen Schutzvorkehrungen und Maßnahmen einzuhalten. „Die Inzidenzen sind aktuell noch zu hoch – auch wenn wir hier in Pforzheim und dem Enzkreis derzeit erfreulich niedrige Zahlen registrieren. Insbesondere die Virusmutationen gelten als anste-

kender und können sich daher rasch ausbreiten. Wir haben im Oktober und November erlebt, wie rasant die Zahl der Infektionen wieder ansteigen kann. Zum eigenen Schutz sowie dem Schutz anderer müssen wir daher weiterhin vorsichtig sein und Abstand halten, Masken tragen, desinfizieren, lüften sowie – gerade in Pflegeheimen und in Schulen und Kitas - regelmäßig testen“, ist die Medizinerin überzeugt.

Weitere Informationen

Alles Wissenswerte zu den Impfzentren und zum Impfen allgemein findet sich auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/Kreisimpfzentrum. Wer Fragen hat, kann sich auch an die Hotline unter 07231 308-6850 oder per Mail an corona@enzkreis.de wenden. Fragen zur Covid-Impfung und zum Impfstoff selbst beantwortet die Impfhilfe des Landes BW unter 0711 904 39555.

„Kreispolitische Aufbauarbeit erster Güte geleistet“

Erster Landrat des Enzkreises Dr. Heinz Reichert verstorben

Im Alter von 88 Jahren ist Dr. Heinz Reichert, der erste Landrat des Enzkreises, am vergangenen Samstag in Pforzheim verstorben. „Wir müssen Abschied nehmen von einem Mann, dessen Lebenswerk uns mit Hochachtung und tiefer Dankbarkeit erfüllt“, würdigte der amtierende Kreischef Bastian Rosenau den Verstorbenen. Nicht nur der Enzkreis, auch zahlreiche andere Institutionen hätten ihm und seinem politischen Gespür, seinem großen sozialen Einsatz, seinem kulturellen Wirken und seiner kreativen Energie viel zu verdanken. „Der Enzkreis verliert mit Dr. Reichert eine in vielerlei Hinsicht hoch geschätzte Persönlichkeit und einen Freund der Menschen, der alle, die ihn kannten, mit seiner Kompetenz und Geradlinigkeit, aber auch seiner Zugewandtheit und seinem feinen Humor beeindruckte“, so Rosenau weiter. „Doch wichtiger als alle zählbaren Ergebnisse seiner Arbeit war ihm das Miteinander – Menschlichkeit hatte für ihn oberste Priorität.“



Dr. Heinz Reichert, der erste Landrat des Enzkreises, ist im Alter von 88 Jahren verstorben. (enz; Fotograf: Enzkreis)

1972 zunächst als Amtsverweser, ab 1973 dann als erster Landrat des in den unruhigen Zeiten der Kreisreform neu geschaffenen Enzkreises schuf Dr. Reichert die Basis einer bis zum heutigen Tag erfolgreichen Entwicklung des Kreises. „Er war über zwei Jahrzehnte die Integrationsfigur eines Landkreises, der unter seinem Dach schwäbische und badische Orte zu einer Einheit verschmelzen musste“, beschreibt Rosenau dessen Rolle. Oder wie es Reichert selbst einmal ausdrückte: „Man hat mir einen Anzug hingelegt, der vielleicht ein paar Nummern zu groß ist. Aber ich werde mich mühen, hineinzuwachsen“ – und das ist ihm laut Rosenau in seiner Amtszeit zweifellos gelungen: „Auf der von ihm gelegten soliden Basis konnten meine beiden Vorgänger, Werner Burckhart und Karl Röckinger, und ich gut aufbauen.“

Als „Mann der ersten Stunde“ habe Heinz Reichert vor allem bei der Formung des Enzkreises kreispolitische Aufbauarbeit erster Güte geleistet, dabei immer das Verbindende gesucht und die Selbstverwaltung der Kreisgemeinden geachtet und gefördert; nicht selten sprach er – gleichermaßen ehfurchts- wie vertrauensvoll – von „seinen Bürgermeistern“. Sie und die Mitglieder des Kreistags waren ihm wichtige Partner.

„Mit Weitblick, politischem Gespür und dem Mut zu Gestaltung und Veränderung hat Dr. Reichert in den mehr als zwei Jahrzehnten seiner Amtszeit das Leben in der Region durch zahlreiche richtungsweisende Entscheidungen geprägt“, so Rosenau weiter.

„Größtes Anliegen war ihm die Schaffung eines stabilen sozialen Netzes für Menschen mit Behinderungen, für Alte, Schwache und Familien. Für deren Belange engagierte er sich im Kreis, auf Bundes- und Landesebene, aber auch im Ehrenamt – und zwar so erfolgreich, dass der Enzkreis bereits sehr früh in vielen Bereichen eine Vorreiterrolle übernahm.“ Als Beispiele nennt Rosenau das Modellprojekt „Orte für Familien“, die Einrichtung zahlreicher sozialer Beratungsstellen, die gemeindenaher Altenhilfe, auch die Biotopvernetzung, eine umweltgerechte Abfallwirtschaft und der Aufbau einer imposanten Sammlung zeitgenössischer Kunst – „Reichert war eben immer mehr Gestalter als Verwalter“.

Schon während seiner aktiven Zeit, aber auch noch nach seinem Abschied aus dem Landratsamt im Jahr 1995 hörte Dr. Reichert nicht auf, sich für Anliegen und Menschen einzusetzen, die Unterstützung nötig haben. In vielfältiger Weise war er daher in exponierten Ehrenämtern und Posten aktiv, insbesondere 34 Jahre lang im Vorstand der Lebenshilfe Pforzheim-Enzkreis (davon zehn Jahre als deren Vorsitzender), darüber hinaus bei der Sparkasse Pforzheim, beim Regionalverband Nordschwarzwald, beim Landkreistag Baden-Württemberg und dem Landeswohlfahrtsverband – um nur Beispiele zu nennen. In Würdigung seiner zahlreichen Verdienste wurde ihm 1995 das Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

„Dr. Reichert hat vielen Menschen eine Perspektive gegeben und dabei nie Aufhebens um seine eigene Person gemacht“, betont Rosenau. Dabei habe der gebürtige Heilbronner und Vater dreier Söhne eine durchaus eindrucksvolle Karriere hinter sich: Als promovierter Jurist führte ihn sein beruflicher Weg zunächst als Regierungsassessor an das Landratsamt Waiblingen, bevor er 1966 zum Ersten Landesbeamten beim damaligen Landkreis Vaihingen/Enz aufstieg. Aus dieser Position heraus wurde er im September 1972 zum Amtsverweser des Enzkreises und 1973 schließlich zum ersten Kreischef gewählt. In den Jahren 1981 und 1989 wurde er in diesem Amt bestätigt.

„Die Vielfalt ist am Enzkreis das Schönste“, hat Dr. Reichert einmal mit dem für ihn typischen verschmitzten Lächeln gesagt. Eines ist sicher: „Sein“ Kreis wird sich seiner vielfältigen Verdienste noch lange dankbar erinnern.

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER ÄMTER

Zukunft Altbau



BAFA-Zuschuss jetzt auch für austauschpflichtige Heizungen möglich – Förderbedingungen beim Wechsel alter Heizkessel verbessert

Zukunft Altbau: Finanzieller Anreiz für klimafreundliche Heizungen

Heizkessel müssen laut Gebäudeenergiegesetz nach 30 Jahren Betrieb ausgetauscht werden. Wenn Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer diese Frist bislang überschritten, blieben ihnen beim Einbau einer neuen Heizung Bundesfördermittel verwehrt. Seit diesem Jahr ist das anders: Zuschüsse sind nun auch für austauschpflichtige Ü-30-Kessel möglich. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Die Förderbedingung hat sich mit der Einführung der „Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)“ am 1. Januar 2021 geändert. Der Tausch der alten Heizung gegen ein klimafreundliches Modell wird mit 20 bis 50 Prozent bezuschusst. Wie hoch die Förderung ausfällt, hängt von der Art der neuen Heizung ab. „Wer vom Betriebsverbot betroffen ist, hat durch die Neuregelung Glück gehabt. Mit der Förderung wird der Tausch der alten Heizung jetzt finanziell viel attraktiver“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. Das gilt allerdings nur für den Einbau von Heizungen, die mit erneuerbaren Energien versorgt werden.

Neutrale Informationen gibt es auch kostenfrei am Beratungstelefon von Zukunft Altbau unter 08000 12 33 33 (Montag bis

Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Rund zwei bis drei Millionen Heizungen in Deutschland dürften älter als 30 Jahre alt sein, schätzen Experten. Sie sind in der Regel so ineffizient, dass sie nicht nur das Klima, sondern auch den Geldbeutel belasten. Es gilt daher ein Betriebsverbot für Ü-30-Heizungen. In diesem Jahr müssen alle vor 1991 eingebauten Heizungen ausgetauscht werden.

Ausnahmen gelten für Niedertemperatur-Heizkessel und Brennwertkessel sowie für Heizungen mit einer Nennleistung von weniger als vier oder mehr als 400 Kilowatt. Auch wer seine Wohnung in einem Gebäude mit weniger als drei Wohneinheiten seit dem 1. Februar 2002 selbst bewohnt, darf die Heizung weiter betreiben.

Förderung so hoch wie nie

Für den Klimaschutz ist es wichtig, die alten Wärmeerzeuger durch möglichst CO₂-arme Anlagen zu ersetzen. Die Förderung des zuständigen Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) setzt dazu nun auch für austauschpflichtige Heizungen wichtige finanzielle Anreize. Für sie gelten ab sofort die gleichen Fördersätze wie für Heizungen, die nicht von der Austauschpflicht betroffen sind. Eine Gasheizung, die für die Einbindung erneuerbarer Energien vorbereitet ist, wird mit 20 Prozent gefördert. Bei Gas- Hybridheizungen und Solarthermieanlagen sind es 30 Prozent der Investitionssumme. Wer auf eine Wärmepumpe, eine Biomassenanlage oder eine Erneuerbare-Energien- Hybridheizung setzt, kann mit einer Förderhöhe von 35 Prozent rechnen. Zusätzlich zu den Fördersätzen für die Heizung gewährt das BAFA eine Austauschprämie in Höhe von zehn Prozentpunkten, wenn Hauseigentümer ihre Ölheizung ersetzen. Außerdem gibt es noch eine Energieberatungsprämie von fünf Prozentpunkten, der sogenannte iSFP-Bonus. Maximal sind also 50 Prozent Förderung möglich.

Heizungstausch kann auch schon nach 20 Jahren sinnvoll sein

„Der Umstieg auf nachhaltiges Heizen wird so stark gefördert wie nie“, sagt Frank Hettler und rät gleichzeitig davon ab, mit dem Kesseltausch bis zum Betriebsverbot zu warten:

„Bereits ab einem Alter von 20 Jahren kann sich der Wechsel zu einem modernen Wärmeerzeuger lohnen. Der Heizungswechsel sollte gut geplant und passend zum Gebäude sein. Unterstützung dabei bieten Gebäudeenergieberater.“

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auch auf www.zukunftaltbau.de oder www.facebook.com/ZukunftAltbau.

----- Infokasten -----

Förderung für den Heizkesseltausch

Der Eintausch alter Heizungen wird im Rahmen der BEG-Einzelmaßnahmen bezuschusst. Informationen dazu gibt es bei Zukunft Altbau oder auf der Website des BAFA unter der Rubrik Energie. www.bafa.de/DE/Energie/Effiziente_Gebaeude/Sanierung_Wohngebaeude/Anlagen_zur_Waermeerzeugung/anlagen_zur_waermeerzeugung_node.html

----- Infokasten -----

Zukunft Altbau informiert Wohnungs- und Gebäudeeigentümer neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für eine qualifizierte und ganzheitliche Gebäudeenergieberatung. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenfrei. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg umgesetzt.

Förderverein Ludwig-Uhland-Schule e. V.

Zauber der Chemie! Elefantenzahnpasta im Homeschooling

Fernlernunterricht einmal völlig anders!

Die Lehramt-Studierenden Frau Hossner und Herr Ohlheiser haben in den vergangenen Wochen ihr ISP-Praktikum an der Ludwig-Uhland-Schule absolviert. Ihre Fächer: Mathematik und Chemie. Ihre Themen: Redoxreaktionen und Thermit-Verfahren. Ihre Idee: Coole Experimente vor laufender Kamera!

(K)ein Tipp für schöne Stoßzähne...

...dafür ist das „Elefanten-Zahnpasta-Experiment“ ein echter Hingucker! Spülmittel, Kaliumiodid, destilliertes Wasser und Wasserstoffperoxid reagieren in Sekundenschnelle miteinander und quellen zu einem gewaltigen Schaumberg auf. Die Achtklässler der LUS hatten ohne Zweifel eine denkwürdige Chemiestunde.



Zaubern "Elefantenzahnpasta" Lehrerin Frau Fink und Lehramtsstudent Herr Ohlheiser an der Ludwig-Uhland-Schule

Fast wie im Krimi – Blutspurnachweis

Der Blutspurnachweis oder auch "Meeresleuchten eines Chemikers" genannt, ist eine Luminol-Reaktion, vergleichbar mit der Reaktion in Knicklichtern. Luminol reagiert mithilfe von Oxidationsmitteln (hier Wasserstoffperoxid) mit diesem bläulichen Leuchten. Der kleine Gruselfaktor für die Schüler: In der Kriminalistik werden am Tatort auf diese Weise Blutspuren sichtbar gemacht.

Der brennende Geldschein bleibt natürlich ebenfalls intakt, er wurde zuvor in eine spezielle Lösung eingelegt.

Wie im Präsenzunterricht auch, wurde selbstverständlich ausdrücklich darauf hingewiesen, dass keines der Experimente zu Hause nachgemacht werden darf.

LUS-Lehrerin Frau Fink betreute die beiden Lehramt-Studenten in ihrem Praktikum. Sie fand die, eigentlich für das Fernlernen aufgezeichneten Videos so toll, dass sie diese spontan für den virtuellen „Tag der offenen Tür“ der Ludwig-Uhland-Schule zusammenschchnitt. Der „Zauber der Chemie“ steht daher auch Besuchern der LUS-Internetseite jederzeit offen.

Präsenzunterricht erlaubt: zu unserer großen Freude dürfen wir Einzelunterricht und Kleingruppenunterricht in Präsenzform durchführen. Voraussetzungen hierfür sind über fünf Tage konstante 7-Tagelinzidenzen von unter 50 Corona-Neuinfektionen je 100.000 Einwohner.

Neuer Kurs für Musikalische Früherziehung: in Kelttern-Dietlingen bieten wir einen neuen Kurs für musikalische Früherziehung an. Voraussetzung: 4 Anmeldungen. Termin und Uhrzeit: Dienstags, Uhrzeit kann nach den Wünschen der Teilnehmer festgelegt werden.

Schnupperstunden: in allen Fächern sind Schnupperstunden wieder möglich!

Platzkonzert: abhängig von Wetter (wir spielen nur bei Sonnenschein) am Sonntag, 21.03. oder 28.03. von 14.30 bis 15.00 Uhr überreschen wir Sie mit einem musikalischen „Open Air Konzert“ auf dem San Biagio Platani Platz.



Foto: Andrea Barla

Kunst-Workshops: Das Workshopprogramm für das erste Halbjahr 2021 ist auf unserer Homepage veröffentlicht. Kurse für Zeichnen, Aquarellmalen, Portraitzeichnen und Betonfiguren bauen sind vorgesehen.

Neuer Kunstkurstermin mit Sibylle Burrer.

Für Jugendliche: dienstags, 17:45- 19:00 Bergschule Remchingen- Singen Kunstraum

Für Erwachsene: dienstags, 15:30- 17:30 Bergschule Remchingen- Singen Kunstraum

Ganzjähriger Kurs, ein Schnuppertermin ist möglich.

Die Kurse finden, formen, farbig und Aquarellmalen

Termin finden, formen, farbig: 4 x freitags von 16.00 Uhr

Gebühr: 50 € zzgl. 5 € Mat., mind. 5 max. 12 TN

Ort: Altes Rathaus Remchingen-Wilferdingen

Kursleitung: Sibylle Burrer

Termin Aquarellmalen: 4 x freitags von 18.30 bis 21.00 Uhr

Gebühr: 50 € zzgl. Mat.

Ort: Alte Kirche Remchingen-Wilferdingen

Kursleitung: Bertold Dieterich

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel: 07232-71088, FAX: 07232-79074; info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 – 14.00 Uhr (außer in den Schulferien).